



Rund um Raibach:

Eine familienfreundliche Erlebniswanderung über 5 km bzw. 6,5 km durch Obstwiesen, Feld, Wald und Flur. Der Weg bietet tolle Perspektiven auf das Straßendorf und seine Lage, Panoramablicke bis zum Taunus, einen Exkurs in einen Buntsandsteinbruch, schöne Sitzgelegenheiten und 7 Informationstafeln zu den besonderen Themen „Rund um Raibach!“

Start und Ziel ist idealerweise der Parkplatz an der Gymnastikhalle / Buschel-Stadion. Dort gibt eine Infotafel einen ersten Überblick, außerdem ist von dort auch die Ortsmitte schnell erreicht, wo an der Kirche interessante Details zur Dorfgeschichte nachzulesen sind.

In Zusammenarbeit mit:



Kuckucksweg Raibach



Mit finanzieller Unterstützung von:



Alfred-Fischer-Stiftung



Jagdgenossenschaft Raibach

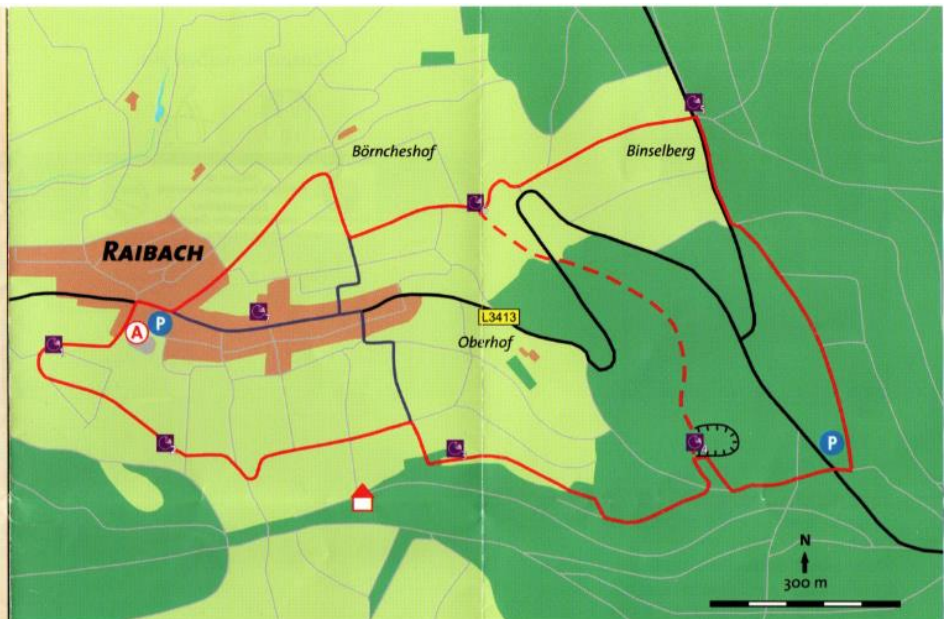
Der neue Themen-Rundweg
im Geo-Naturpark
Bergstraße-Odenwald

Raibach ist ein Stadtteil von Groß-Umstadt, der „Odenwälder Weininsel“. Die Geologie, die Geländeformen, die typische Bauweise der Häuser, die Geschichte der Mühlen und Steinbrüche machen Raibach zu einem bemerkenswerten Ort, dessen naturverwöhnte Lage einen Ausflug allemal lohnt.

Folgen Sie dem vom Odenwaldklub gekennzeichneten Weg und nehmen Sie sich Zeit für die Umgebung, die schönen Rastplätze und die Informationstafeln, die der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald in enger Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe „Kuckucksweg“ erstellt hat.

Der gesamte Weg ist gut zu laufen. Sanfte Anstiege, eine wohlthuende Mischung aus befestigten Feld- und naturbelassenen Waldwegen sorgen für ausreichend Abwechslung.

Es warten auf Sie insgesamt 7 thematisch gegliederte Stationen. Bei „A“ startend, erfahren Sie am Rande der Obstwiesenanlage „Auf dem Buschel“ auf Tafel 1 einiges zum „Vier-Mühlen-Tal“, denn der „Raibach“ war einst ein „schnell fließendes Gewässer“, das immerhin auf dem Weg nach Umstadt 4 Mühlräder antrieb. Tafel 2 zur Erlebnisobstwiese Buschel wird noch aufgestellt, wenn das Projekt realisiert ist. Auf gleich bleibender Höhe geht's mit Blick aufs Straßendorf Raibach (3) weiter bis zum Steinbruch (4), der im Jahr 2010 noch zum



- Kuckucks-Weg ca. 6,5 km
- - - Abkürzung
- Anbindung zum historischen Dorfkern
- Geopunkte
- Ausgangspunkt, Info zum Kuckucks-Weg
- Parkplatz



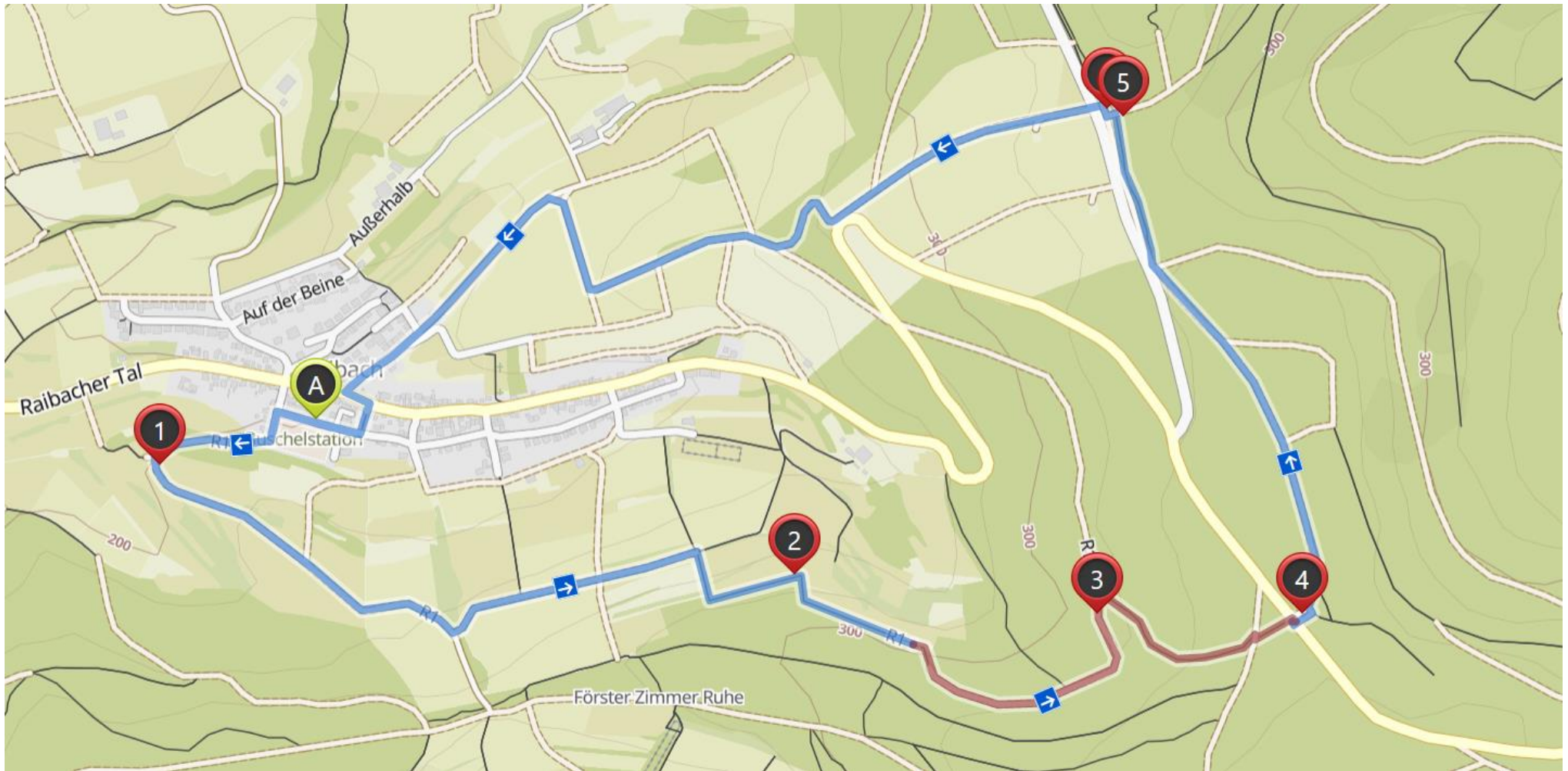
Erlebnissteinbruch aufgewertet wird. Dort erfährt der Wanderer einiges zum harten Leben der Steinbauer und Steinmetze. Stolz sind die Raibacher darauf, dass u. a. der „Lange Ludwig“ in Darmstadt aus Raibacher Sandstein hergestellt wurde.

Wer die längere Route wählt, kommt zum historischen Wegekreuz „Binselberg“ (5), wo wichtige Verkehrswege sich kreuzten. Weiter geht's zur „Bachgauer Hohl“ (6), eine von vielen

Hohlen, die einst die Hänge rund um Raibach geprägt haben.

Von dort kann man entweder auf z. T. engen und steilen aber heimeligen Querwegen zur historischen Ortsmitte (7) oder am Schützenhaus vorbei bequem zur Hauptstraße gelangen - die kleine Exkursion zur Kirche lohnt so oder so. Der 50 m parallel zur Straße verlaufende Fliederweg führt direkt zurück zum Ausgangspunkt.

Start und Ziel: Parkplatz Buschelstation, Fliederweg, Raibach
Länge: ca. 6,5 Km mit ca. 150 Höhenmetern
Geschätzte Laufzeit: ca. 1:45



1 – Sonnenplatz

4 – Parkplatz Am alten Steinbruch

2 – Panorama Raibach

5 – Binselberg Parkmöglichkeit

3 – Kuckuksweg Raibach

6 – Binselberg